

CDU-Faktion im Rat der Stadt Coesfeld, Sirkfeld 20, 48653 Coesfeld
An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Umwelt, Planen und Bauen
Herrn Norbert Frieling
Markt 8

CDU

Faktion im Rat der Stadt Coesfeld

48653 Coesfeld

Coesfeld, 27.09.2005

**Verkehrsentwicklungsplan:
Beschluss des Maßnahmenkataloges, Definition des Vorbehaltensnetzes**

Sehr geehrter Herr Frieling,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld stellt zur Beschlussvorlage 675/2005 folgende Anträge:

1. Die Reinigungsstraße wird nicht dem Vorbehaltensnetz zugeordnet.

Begründung:

Wir verweisen insoweit auf die Ausführungen in den Ausschusssitzungen vom 24.08. und 21.09.2005.

2. In dem Beschlussvorschlag zu Ziffer 4 wird das Wort „dringlich“ gestrichen.

Begründung:

In dem vorgeschlagenen Maßnahmenkatalog gibt es eine solche Kategorie nicht.

3. Der vorgeschlagene Maßnahmenkatalog wird in folgenden Punkten ergänzt bzw. geändert:

**a) Unter der Rubrik „Maßnahmen im Netz“ wird als N- 3 ergänzt:
Flächendeckende Ausweisung von Tempo-30-Zonen.**

Begründung:

Der Ausschuss hat in seiner Sitzung vom 09.03.2005 das Konzept zur Einführung von Tempo-30-Zonen bekräftigt und eine Änderung der Prioritätenliste beschlossen. Die Umsetzung muss durch Aufnahme in den Maßnahmenkatalog unterstrichen werden.

**b) Die Position L- 6, Einrichtung Lichtsignalanlage Coesfelder Str./B 474
Norden wird einstweilen aus der Kategorie der besonders empfohlenen Maßnahmen ausgeklammert.**



Begründung:

Die Situation in der Örtlichkeit erfordert aktuell keine Lichtsignalanlage. Der Kreuzungspunkt hat sich seit seiner Öffnung auch nicht als Unfallschwerpunkt herausgestellt. Die Gutachter haben in der Ausschusssitzung vom 21.09.2005 eingeräumt, dass nur mathematisch eine Lichtsignalanlage erforderlich ist, der aktuelle Verkehrsfluss sie jedoch nicht erfordert. Die Einrichtung einer Lichtsignalanlage in der Örtlichkeit ist daher zumindest derzeit nicht zwingend, soll daher einstweilen zurückgestellt werden, bis sich durch weitere Verkehrszählungen und andere Indikatoren die Sachlage ändern könnte.

c) Die Maßnahme M-11, Mittelinsel im Verlauf der Bergallee, wird in die Kategorie der besonders empfohlenen Maßnahmen aufgenommen.

Begründung:

Trotz Beschilderung und gelegentlicher Geschwindigkeitskontrollen fahren viele Fahrzeuge vom Coesfelder Berg mit überhöhter Geschwindigkeit in den Kreuzungsbereich. Eine Mittelinsel führt an dieser Stelle zu einer deutlichen Geschwindigkeitsreduzierung und Erhöhung der Verkehrssicherheit bei geringem Kostenaufwand.

4. Die CDU-Fraktion beantragt, bzgl. der Querungshilfen unter FR- 3 bis 8 durch die Verwaltung eine Kostenabschätzung zeitnah vorzulegen, um entsprechende Haus-haltsmittel in die künftigen Haushaltsplanberatungen einzustellen zu können.

Begründung:

Die Umsetzung der Querungshilfen erscheint besonders dringlich im Verlauf der Reinigungsstraße/Berkelweg und der Osterwickener Straße im Hinblick auf Schulweg-sicherung/Vier-Jahreszeiten-Bad/Sportplätze/WBK/Theater.

In der konkreten Situation unterscheiden sich die Kostenansätze sehr. Die Kostenermittlung soll die Grundlagen schaffen, um mit möglichst geringem Aufwand Verbesserungen zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen


(Thomas Buecking)

